Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09296241
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Simildenstraße 8; 10
Gem. * Fl-stck. * Flur	Connewitz * 307/y
Bauwerksname	Gaststätte Marienburg; heute »Frau Krause«

Kurzcharakteristik

Doppelmietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage, mit Gaststätte; mit Eckkneipe, östliche Ecke der Abzweigung zur Kirche, Putzfassade, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

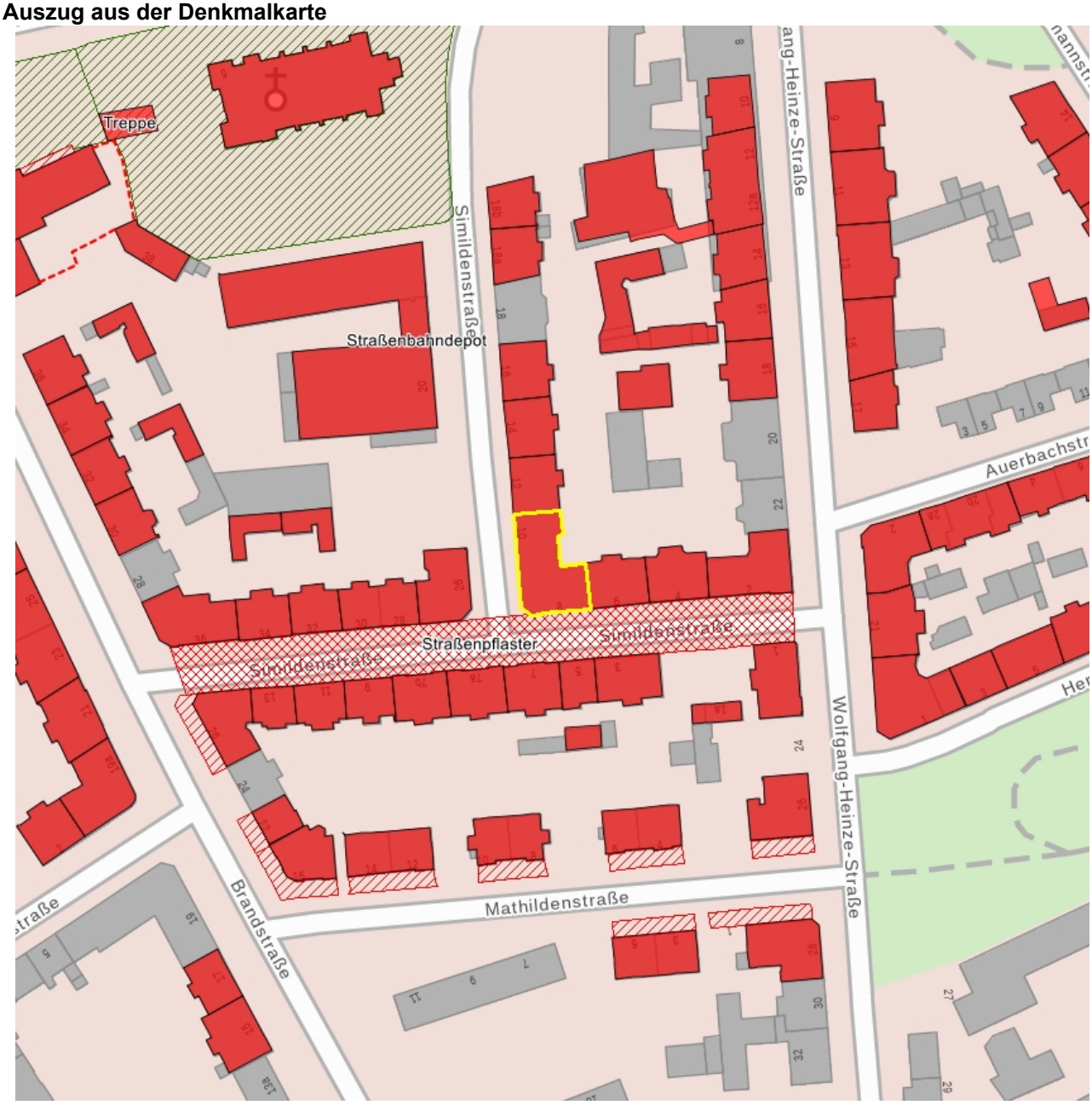
Nr. 8/10, 12,14,16: 1901 entwarf der Maurermeister Theodor Pirnsch für verschiedene Bauherren, allesamt Maurermeister, eine Reihe von 5 Mietshäusern an der zum Pferdebahndepot führenden Abzweigung. Obwohl in einigen Details unterschiedlich, entsprechen sie mit ihrer Fassadengliederung: Horizontalschichtung durch Gurtgesimse über spundiertem Erdgeschoss, Vertikalgliederung durch Dreiecks- und Segmentbogenbedachung, dem überkommenen historistischem Schema. Nur wenige Details deuten auf die Zeit der Jahrhundertwende. Gleiches gilt für die Grundrisse mit WC auf Treppenpodest und ohne Bad.

Datierung	1901-1902 (Doppelmietshaus)
Ausweisungsstelle	Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	**F 09296241 A**
Aufnahmejahr	2018
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Doppelmietshaus in geschlossener Bebauung in Ecklage, mit Gaststätte

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.